

Protokoll

Jahreshauptversammlung des Union Ringer Club Wolfurt

Datum: Freitag, 8. April 2022

Ort: Ringerlokal Wolfurt

Beginn: 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Tätigkeits- und Leistungsberichte:
 - Trainer: Kadetten, Junioren und Allgemeine
 - Trainer: Schüler und Mädchen
 - Trainer: Anfänger
4. Bericht der Kassierin
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Wahl des Vereinsvorstandes und der Rechnungsprüfer
7. Allgemeines

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nachdem um 19:00 Uhr nicht die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist, wird die JHV bis 19:30 Uhr verschoben, um die in den Statuten vorgesehene Wartezeit von 30 Minuten einzuhalten. Somit ist die Beschlussfähigkeit sichergestellt.

Um 19:30 Uhr eröffnet der Obmann die JHV. Einleitend erwähnt er, dass die letzte JHV in dieser Form 2020 stattgefunden hat und wie ein Virus die Welt verändert hat.

Nach einem kurzen organisatorischen Hinweis, betreffend das Essen und die Getränke, begrüßt er die Sportler, Eltern und alle Anwesenden. Einen besonderen Gruß richtet er an die Vertreterin der Gemeinde, GRin Christine Stark. LRin Martina Rüscher lässt sich entschuldigen, übermittelt uns ihre Hochachtung und wünscht uns weiterhin alles Gute. Außerdem begrüßt er den Obmann des RSVV, Martin Kliem. Wolfgang entschuldigt die Vertreter des ÖRSV und der Sportunion.

Besonders begrüßt werden auch unser Ehrenobmann Roland Riedmann und die Ehrenmitglieder Wilfried Vonach, Roland Gebhard sowie Evi und Gerhard Diem. Hans Huemer lässt sich auf Grund einer Terminkollision auch entschuldigen.

Der Obmann berichtet, dass wir trotz der Pandemie es geschafft haben, einen kleinen Leistungsbericht für 2020 und 2021 zu erstellen. Dieser kann um € 5,00 erworben werden. Er richtet einen Dank an alle aus, die Berichte dazu geliefert haben und an Kurt, der diese und Beiträge aus anderen Quellen zu einen Bericht zusammengefasst hat.

Das Protokoll der letzten JHV, welche auf Grund der COVID-Regelungen schriftlich stattgefunden hat, wurde versendet und auf der Homepage veröffentlicht. Es wird, nachdem keine Einwände sowie Ergänzungen bzw. Änderungen eingebracht wurden, einstimmig genehmigt.

3. Tätigkeits- und Leistungsberichte

Der Obmann berichtet, dass auf Grund der Pandemie fast nichts stattgefunden hat, daher fallen diese Berichte heuer kurz aus. Die letzten zwei Jahre waren sehr schwierig. Wolfgang dankt allen Vorstandmitglieder für ihre Arbeit.

Rückblickend betrachtet hat das Jahr 2020 mit einem tollen FLATZ, mit Ringsport vom Feinsten, begonnen. Er dankt allen, die dem URC Wolfurt durch ihre Unterstützung geholfen haben und auch den Sponsoren, die uns in dieser schweren Zeit weiter die Stange gehalten haben.

Der Ringsport war von der Pandemie besonders stark betroffen. Mit Ausnahme vom Spitzensport war kaum etwas möglich. Bezogen auf Wolfurt, konnten nur unsere Kaderathletinnen, Florine und Julia, aktiv tätig sein. Dadurch ist es auch zu einem schmerzhaften Verlust an Sportlern und Funktionären gekommen.

Wolfgang berichtet, dass wir am 22.04.2022 ein „Spiel, Sport und Spaß“ Training veranstalten. Außerdem wird der URCW bei den Abenteuer- und Erlebnistagen in den Ferien Termine anbieten. Wir hoffen, durch diese Aktionen wieder Sportler*innen lukrieren zu können.

Abschließend dankt er nochmals den Sportlern, Funktionären und Unterstützer. Insbesondere der Gemeinde, dem Land, der Union, den Sponsoren und Gönnern und wünscht allen Gesundheit, Freude und viel Erfolg.

4. Bericht der Kassierin

Gerda Felder erwähnt einleitend, dass letztes Jahr Corona bedingt nur eine virtuelle JHV stattgefunden hat und heuer zum Glück wieder eine normale abgehalten werden kann. Sie betont, dass es auf Grund der COVID-Beschränkungen sehr schwierig war, ein Vereinsleben durchzuführen.

Betreffend die Finanzen, gibt sie aber Entwarnung. Wir haben diese schwere Zeit finanziell gut überstanden. Sie nennt dafür folgende Gründe:

- Die Aufwandsentschädigungen für die Trainer*innen waren gering und konnten fast durch die Bildungsprämie von Land gedeckt werden. Diese ist Dank Kurt fast gleich hoch ausgefallen.
- Der Aufwand für die Trainingsgruppen hat nur geringe Kosten verursacht, weil die Trainings nicht stattfinden und auch keine Turniere und Meisterschaften besucht werden konnten.
- Bundesliga Mannschaft hatten wir auch keine.
- Einzig für unsere Kaderathletinnen sind größere Ausgaben angefallen
- Großzügige Förderung der Gemeinde in derselben Höhe sowie eine Zusatzförderung in Form einer Hofsteigkarte mit einem schönen Guthaben
- BSO-Förderung auf Grund der Absagen geringer ausgefallen
- Aus dem NPO-Unterstützungsfonds haben wir einen größeren Betrag erhalten. Dieser kompensiert hauptsächlich den Ausfall des FLATZ 2021.
- Zusätzliche Förderung von Servus für unser eingereichtes Nachwuchsprojekt
- Sponsoring-Einnahmen haben sich praktisch nicht verändert

Auf die Mitgliedsbeiträge wurde größtenteils verzichtet. Diese werden aber heuer wieder vorgeschrieben. Gerda weist bei dieser Gelegenheit daraufhin, dass die BSO-Versicherung, die der Verein abgeschlossen hat, nur Mitglieder schützt. Daher ist es wichtig, dass der Mitgliedsbeitrag verlässlich bezahlt wird.

Zusammengefasst berichtet sie, übersteigen die Einnahmen die Ausgaben bei weitem. Der Überschuss wird den Rücklagen zugeführt. Allerdings werden wir einen beträchtlichen Teil davon, auf Grund des Einnahmementfalls durch das abgesagte FLATZ 2022, wieder auflösen müssen.

Gerda betont, dass es unser Ziel sein muss, Mitglieder zu halten und vor allem neue zu werben. Wer Ideen oder Vorschläge dazu hat, möge sich bitte beim Vorstand melden.

Wolfgang Eberhard dankt Gerda für ihren Bericht und ihre vorbildliche Arbeit!

5. Bericht der Rechnungsprüfer

Rechnungsprüfer Heinz Bernhard berichtet von der mit Anjin Schedler durchgeführten Kassaprüfung. Die beiden konnten keine Ungereimtheiten feststellen, es war alles in bester Ordnung.

Er bittet daher die Versammlung um Entlastung der Kassierin und des Vorstands.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Wahl des Vereinsvorstandes und der Rechnungsprüfer

Nachdem keine Wahlvorschläge für den Obmann eingelangt sind und sich auch keiner der Anwesenden für das Amt meldet, stellt sich Wolfgang Eberhard nochmals zur Wiederwahl. Er verlässt das Ringerlokal und Sebastian Straßbauer führt die Obmann Wahl durch. Die Abstimmung erfolgt einstimmig. Nach der Rückkehr bedankt sich der wiedergewählte Obmann für das Vertrauen und hofft, dass alle gemeinsam an der Zukunft des Vereins schmieden, damit wir wieder eine starke Kette bilden.

Die anderen Vorstandsmitglieder werden en bloc zur Abstimmung gebracht. Der Wahlvorschlag lautet wie folgt:

- Vize Obmann: Sebastian Straßbauer
- Kassierin: Gerda Felder
- Kassierin-Stv.: Sabine Bernhard
- Schriftführer: Petra Ernst anstelle von Kurt Fritsche
- Beiräte: Jochen Köb und Michael Metzler
- Material- u. Zeugwart: Markus Felder
- Vergnügungswart: Sabine Bernhard
- Homepage: Sebastian Straßbauer
- Kassaprüfer: Anjin Schedler und Wilfried Vonach

Dieser Wahlvorschlag wird einstimmig angenommen.

7. Allgemeines

Wolfgang erwähnt, dass die Prämierung des Trainingsfleißes und des Vereinscups heuer ausfällt, weil Corona bedingt praktisch keine Trainings abgehalten und auch keine Veranstaltungen besucht werden konnten.

Als Dank erhalten die Vorstandsmitglieder und die fleißigen Helfer*innen von ihm einen Blumenstrauß bzw. eine Flasche Rotwein.

Weiters überreicht Wolfgang noch folgende Personen ein Geschenk:

- Ehrenmitglied Evi Diem zum 60. Geburtstag
- Ehrenobmann Roland Riedmann zum letztjährigen 80. Geburtstag

- Julia Ernst als aktive Kaderathletin und österreichische Staatsmeisterin
- Florine Schedler zum Dank für die vielen Jahre als Spitzensportlerin
- Elmar Gappmeier für seine vielen Einsätze als RK-Helfer bei unseren Veranstaltungen

Der Obmann weist nochmals auf unsere Aktivitäten im Rahmen der Abenteuer- und Erlebnistage hin und ersucht alle, die uns dabei als Helfer unterstützen können, sich bei Jochen Köb zu melden.

Unser Caterer Chris betont in seiner Wortmeldung, dass die Bettelbriefe für das FLATZ sinnlos und unpersönlich sind. Wenn wir ein Sponsoring möchten, soll man bitte persönlich vorsprechen und dann wird er uns auch unterstützen.

GRin Christine Stark bedankt sich für die Einladung und entschuldigt BM Christian Natter. Sie bestätigt, dass durch die Pandemie alle Vereine schwere Zeiten durchgemacht haben. Die Ringer hat es aber auf Grund der Beschränkungen extrem hart getroffen. Die GRin dankt dem Vorstand fürs Weitermachen und wünscht uns alles Gute für die nächste Zeit.

RSVV-Obmann Martin Klien gratuliert auch dem Vorstand. Er ist froh, dass das Bestreben da ist, die Kurve zu bekommen, damit es wieder aufwärts geht. Martin kennt diese schwierige Situation und betont, dass er sich einen Vorarlberger Ringsport ohne Wolfurt nicht vorstellen kann. Der Landesverband ist auch bestrebt, die durch die Pandemie verursachte Krise zu bewältigen und die Leidenschaft für das Ringen wieder zu reaktivieren. Seiner Meinung nach, gibt es kaum eine Sportart, wo man so weit kommen und so tolle Erfolge erzielen kann, wie beim Ringen. Er ist froh um Vorschläge an den Verband, wie dieser unterstützen kann und dankt für unser Engagement.

Obmann Wolfgang Eberhard bedankt sich für die Teilnahme und beschließt die JHV um 20:15 Uhr.

Kurt Fritsche
Schriftführer URC Wolfurt